

---

Subject: Alopezie und krankes Kind?

Posted by [Palulla](#) on Tue, 16 Dec 2014 11:13:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Ihr Lieben.

Das ist da erste Mal, dass ich mich wegen meines Haarausfalls in einem Forum melde. Ich bin 34 und habe seit 33 Jahren Haarausfall, beginnend mit AA, seit ich 18 bin AU. Behandlungen habe ich als Teenie irgedwann verweigert und trage eine Perücke, ich habe mich gut damit arrangiert und alle wissen das auch. Die Forschung verfolge ich seit 15 Jahren nicht mehr, ich habe also keine Ahnung wie der Stand ist.

Warum ich schreibe hat einen anderen Grund. Ich wurde letztes Jahr schwanger und sofort begannen meine Haare wieder zu wachsen, überall. Nicht normal, aber recht dichte Stoppeln. Das war die ganze Schwangerschaft über so. Nach der Geburt fielen sie wieder aus. Also habe ich geschlossen, dass es etwas Hormonelles sei muss.

Nun ist unser Sohn mit dem De-Morsier-Syndrom geboren worden, das bedeutet er hat keinen Balken im Gehirn, zu dünne Sehnerven und ein weiteres Symptom dieses Syndroms sind hormonelle Störungen.

Es geht ihm super, er entwickelt sich bisher normal. Ich werde nur das Gefühl nicht los, dass dieses Syndrom irgendetwas mit meiner Alopezie zu tun hat. Gibt es hier vielleicht Mamis, deren Kinder ebenfalls irgendwelche angeborenen Schäden haben? Wer von Euch hat Kinder, die völlig gesund sind? Wir wollen gern ein zweites Kind, aber ich traue mich nicht recht, zumal unsere KK die Kosten für einen Gentest nicht übernimmt. Ich wäre sehr erleichtert einiges von den Mamis unter Euch zu hören, um meine Angst zu verlieren. LG Palulla

---